



**APRIL
2026**

leines theater
KAMMERSPIELE Landshut

ACHTUNG! NEUE UHRZEITEN BEI DEN SPIELTERMINEN
GEPLANTE TERMINE, KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN MÖGLICH

03.04. FR 19.30 UHR
KURZSCHLUSS VON NOA LAZAR-KEINAN
REGIE: SVEN HUSSOCK FOYER

04.04. SA 19.30 UHR
DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK
ÜBERSETZUNG: MIRJAM PRESSLER, REGIE: ODILE SIMON

05.04. SO 18.30 UHR
DU SIEHST AUS WIE EINE HUNDEHÜTTE EINE HOMMAGE
AN HEINZ ERHARDT, REGIE: SVEN GRUNERT FOYER

09.04. DO 19.30 UHR
DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK
ÜBERSETZUNG: MIRJAM PRESSLER, REGIE: ODILE SIMON

10.04. FR 19.30 UHR
KURZSCHLUSS VON NOA LAZAR-KEINAN
REGIE: SVEN HUSSOCK FOYER

11.04. SA 19.30 UHR
LA VIE DE COCO CHANEL VON ERNST KONAREK
REGIE: CHRISTOPH TOMANEK

12.04. SO 18.30 UHR
LA VIE DE COCO CHANEL VON ERNST KONAREK
REGIE: CHRISTOPH TOMANEK

17.04. FR 19.30 UHR
LA VIE DE COCO CHANEL VON ERNST KONAREK
REGIE: CHRISTOPH TOMANEK AUSGEBUCHT

18.04. SA 19.30 UHR
KEIN THEMA – EINE DEUTSCHE ANTWORT
MIT SIGI ZIMMERSCHIED **GASTSPIEL**

19.04. SO 15.00 UHR **MULTIMEDIASHOW: ABENTEUER MIT
DEM FAHRRAD – VON ISTANBUL DURCH ANATOLIEN NACH KÂHTA**
VON ROJAN-PAUL STOCKNER-GERGERLI
EINTRITT AUF SPENDENBASIS

18.30 UHR **KURZSCHLUSS** VON NOA LAZAR-KEINAN
REGIE: SVEN HUSSOCK FOYER

23.04. DO 19.30 UHR
DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK
ÜBERSETZUNG: MIRJAM PRESSLER, REGIE: ODILE SIMON

24.04. FR 19.30 UHR
LA VIE DE COCO CHANEL VON ERNST KONAREK
REGIE: CHRISTOPH TOMANEK

25.04. SA 19.30 UHR
LA VIE DE COCO CHANEL VON ERNST KONAREK
REGIE: CHRISTOPH TOMANEK

26.04. SO 18.30 UHR
DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK
ÜBERSETZUNG: MIRJAM PRESSLER, REGIE: ODILE SIMON

PROGRAMM APRIL

LA VIE DE COCO CHANEL

von Ernst Konarek

Europa, Frankreich, Paris 1883, in der Blütezeit der Belle Époque, erlebt der technologische Fortschritt einen fundamentalen Aufschwung. Weltausstellung, Eiffelturm, der 1889 in Paris eingeweiht wurde und als Symbol für Innovation, Fortschritt und die Moderne steht, ein Sinnbild für einen Lebensstil im Wandel. Coco Chanel zählt in dieser Zeit zu den einflussreich-



sten Persönlichkeiten der Modegeschichte, denn sie veränderte nicht nur Kleidung, sondern das Selbstverständnis der Frau im 20. Jahr-

hundert. Als Frauen noch in enge Korsetts gezwängt wurden, setzte Coco Chanel auf Schlichtheit, Natürlichkeit und Eleganz und befreite den weiblichen Körper von einengenden Formen. Die Geschlechterrollen fanden einen kreativen, vielfältigen und spielerischen Umgang miteinander und schenkten Frauen Bewegungsfreiheit, körperlich wie symbolisch. Klare Linien, lockere Schnitte und das „Kleine Schwarze“ standen für eine neue, moderne Weiblichkeit. Kleidung sollte nicht länger bloß schmücken, sondern Selbstbewusstsein und Unabhängigkeit ausdrücken.

Coco Chanel ist bis heute eine Stilikone der Moderne. Erleben Sie die Schauspielerin Louisa Stroux in der Rolle von Coco Chanel.

Humorvoll, tiefgründig, bewegend.

Regie: Christoph Tomanek, Mit: Louisa Stroux

Dauer: ca. 80 Minuten

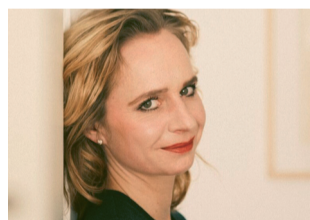
DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK

in der Übersetzung von Mirjam Pressler

Das Tagebuch der Anne Frank in einer einfühlsamen und prägnanten Übersetzung von Mirjam Pressler, vielfach ausgezeichnete Jugendbuchautorin und Trägerin des Kulturpreises der Stadt Landshut 2017, bezeugt die bewegende Geschichte eines mutigen Mädchens im Versteck während der Zeit des Nationalsozialismus. Es ist die Begegnung mit einer jungen, schriftstellerisch begabten Stimme, die sich mitten in der Dunkelheit Lebenswille und Hoffnung bewahrt. Anne Frank's Aufzeichnungen wurden zu einem eindringlichen Dokument der Zerbrechlichkeit und Stärke des Lebens im Angesicht der Verfolgung. Das kleine theater KAMMERSPIELE Landshut setzt mit diesem hochaktuellen Theaterabend ein starkes Zeichen gegen Gewalt, Ausgrenzung und Stigmatisierung, die im Sinne eines demokratischen und aufgeklärten Denkens keinen Platz finden. Es ist ein Plädoyer für Menschlichkeit, Toleranz und Verantwortung.

Dass Mirjam Pressler, die in Landshut lebte, sich für die Übersetzung verantwortlich zeigt, verbindet lokale Kultur mit weltweiter Erinnerung. So wird Theater zu einem Ort, an dem Geschichte lebendig bleibt und Zukunft gestaltet werden kann.

Mirjam Pressler, Trägerin des Landshuter Kulturpreises 2017, zählt zu den bedeutendsten Kinder- und Jugendbuchautorinnen im deutschsprachigen Raum. Für das kleine theater KAMMERSPIELE



Landshut ist es ein ganz besonderes Ereignis und ein Schlaglicht in der Spielzeit 2025/2026, erstmals in Landshut

Das Tagebuch der Anne Frank in der Übersetzung der Autorin Mirjam Pressler auf die Bühne zu bringen – mit einer Bühnenbearbeitung des kleinen theaters und in der Regie von Odile Simon.

Regie: Odile Simon

Mit: Katharina von Harsdorf, Dauer: ca. 95 Minuten

KURZSCHLUSS

von Noa Lazar-Keinan

Eine Familie. Zwei Kinder. Da ist das Chaos vorprogrammiert: Alltag, Beruf, Erziehung, Termine, Termine, Termine ... Was? Wann? Wie? Wo? Wer? Der Spagat zwischen Familie und Karriere nimmt seinen

Lauf. Und dann: Die Diagnose! Sohn Itamar ist anders. Autismus. Von einem Moment auf den anderen steht das ganze Leben Kopf – oder zumindest schief auf wackligem Tisch. Nichts ist mehr, wie es war.

In der Tragikomödie „Kurzschluss“ wird aus dem täglichen Wahnsinn ein ehrlicher, berührender und gleichzeitig urkomischer Blick auf das Leben. „Normal“ ist total überbewertet. Dieser Abend sprengt Grenzen und bezieht die Gäste interaktiv mit ein.

Regie: Sven Hussock

Mit: NETA: Cornelia von Fürstenberg, DAVID: Daron Yates

Dauer: ca. 90 Minuten, FOYER

DU SIEHST AUS WIE EINE HUNDEHÜTTE

Eine spielerische Hommage an Heinz Erhardt von Grunert, Knauss & Kupfer

„Humor ist der Knopf, der verhindert, dass uns der Kragen platzt.“ – Heinz Erhardt

Ein Heinz-Erhardt-Abend im kleinen theater – KAMMERSPIELE Landshut! Seit über 25 Jahren begeistert dieser Abend das Publikum. Der Publikumsrenner



mit über 100 Vorstellungen. Die beiden Urgesteine des kleinen theaters – KAMMERSPIELE Landshut, Matthias Kupfer und Rudi Knauss, begeben sich mit originalen Szenen, Sketchen und Gedichten auf den Erhardt'schen Hochseilakt der possenhaften Lyrik.

Ein Abend rund um die Figur Heinz Erhardt in seiner kosmisch komischen Kunst – so tief, so hoch, so weit, zum Fallen nah.

Regie: Sven Grunert, Mit: Rudi Knauss, Matthias Kupfer

Dauer: 80 Minuten, FOYER

GASTSPIEL

SIGI ZIMMERSCHIED KEIN THEMA – EINE DEUTSCHE ANTWORT

Krise, Krise, Krise. Fünf nach zwölf und Apokalypse. Todesviren und Monsterwinter. Atomkrieg und Parkplatzschwund. Artensterben und Adipositas. Wir haben ein Beziehungsproblem.



Wir haben ein nymphomantisches Verhältnis mit der Angst.. Heini Himmerl ist Coach. Work Live Balancing Trainer

und No Problem World Creator. Heini Himmerl führt die Menschen zu sich selbst, auch wenn sie da gar nicht sind.

Ein Wegweiser.

Wäre da nicht die Sache mit der defekten Gasheizung, den verschimmelten Marmeladebröten, dem Inkassobüro und seiner Mutter ...

Dauer: 70 Minuten mit Pause

ABENTEUER MIT DEM FAHRRAD – FAHRRADREISE VON HEIMAT ZU HEIMAT TEIL 2

Termin: Sonntag, 19. April 2026, 15:00 Uhr

Eintritt auf Spendenbasis

Rojan-Paul Stockner-Gergerli nimmt uns mit auf seine Abenteuerreise von Heimat zu Heimat. Staubige Straßen, traumhafte Landschaften und tägliche Herausforderungen prägten ihn auf dem Weg, seinen Kindheitstraum zu verwirklichen.

Am 26.05.2024 startete Rojan-Paul zum zweiten Teil seiner Fahrradreise. Das Ziel der ersten Etappe in Istanbul wurde zum neuen Start für den zweiten Weg bis nach Kähta. Mit einem kleinen Abstecher auf die Insel Bozcaada in der nördlichen Ägäis – eine Insel, auf der seine Familie traditionell ihre Sommerferien verbringt. 5.000 Kilometer voller körperlicher und mentaler Höhen und Tiefen warteten auf den sportlichen Ausnahmeathleten. Mit Rad und Zelt meisterte er Hitze, Gebirge und Gegenwind – immer mit dem Ziel, niemals aufzugeben. Nun erzählt der junge Landshuter von seinem außergewöhnlichen Abenteuer.

Multimediashow

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Publikumsgespräch

WEITERE SPIELTERMINE



kleines theater gGmbH – KAMMERSPIELE Landshut
Bauhofstraße 1, 84028 Landshut, Telefon: 0871-29465
Vorverkaufskasse: Mi-Fr 17.00-19.00 Uhr
Abendkasse: jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
Online-Karten: www.kleinstheater.kammerspielelandshut.de
Kartenreservierung: reservierung@kleinstheaterlandshut.de
Gefördert von der Stadt Landshut, vom Freistaat Bayern,
vom Regierungsbezirk Niederbayern und vom Kulturfonds Bayern.
Impressum: V.i.S.d.P.: Sven Grunert, Intendant und Geschäftsführer
Redaktion: Irene Geyer, Texte: Heike Eglseder, Sven Grunert,
Sven Hussock, Odile Simon
Gestaltung: Axel Ganguin, Titelbild: Stefan Klein